

272 041, Material. 45 719, Vorräte an Fabrikaten 61 002, Kassa 2508, Wechsel 38 558, Bankguth. 3290. — Passiva: A.-K. 600 000, Hypoth. 30 000, Kredit. 19 096, Anzahl. 11 698, unerhob. Div. 170, R.-F. 11 072 (Rüchl. 2252), Delkr.-Kto 16 946 (Rüchl. 10 000), Div. 36 000, Tant. 1503, Vortrag 14 094. Sa. M. 740 582.

**Gewinn- und Verlust-Konto:** Debet: Handlungs-Unk., Steuern etc. 79 925, Abschreib. 25 618, Reingewinn 63 851. — Kredit: Vortrag 8799, Fabrikat.-Kto 160 594. Sa. M. 169 394.

**Kurs:** Eingeführt am 8./6. 1910 an der Dresdner Börse zu 107.50 %.

**Dividenden 1905—1909:** 8, 8, 4, 5, 6 % Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Rich. Blumenfeld.

**Prokuristen:** Fritz Mockrauer, Carl Kohl, Jean Blumenfeld.

**Aufsichtsrat:** Vors. Justizrat Ed. Bernstein, Stellv. Dir. Nik. Jungeblut, Charlottenburg; Fabrikbes. Paul Bleyberg, Bankier Ernst Wallach, Berlin; Paul Salomon, Dresden.

**Zahlstellen:** Berlin: Ges.-Kasse, A. Falkenburger; Dresden: Gebr. Arnhold.

## Porzellan-Fabriken.

### Duxer Porzellan-Manufaktur, A.-G. vorm. Ed. Eichler.

Sitz der Ges. in **Berlin** SW., Alte Jakobstr. 20/22, Zweigniederlassung in Dux u. in Blankenhain i. Thür. unter der Firma: „Fasolt & Eichel Nachf. Duxer Porzellan-Manufaktur“.

**Gegründet:** 15./6. bezw. v. 13./9. 1897; eingetr. 25./9. 1897. Statutänd. 17./3. 1900, 2./4. 1906, 4./12. 1909 u. 17./3. 1910.

**Zweck:** Handel mit Porzellan und verwandten Artikeln, sowie Erwerb und Fortbetrieb der der offenen Handels-Ges. Ed. Eichler in Dux gehörigen Porzellanfabrik. Die Vorbesitzer genannter Firma erhielten für ihre Einlagen M. 897 000 in 897 Aktien der Ges. à M. 1000. Die Konz. zur eigenen Fabrikation in Österreich besitzt die Ges. seit Juni 1900. Das Duxer Etablissement (26 744,33 qm Flächeninhalt) war bis 1./1. 1901 an die Firma Ed. Eichler verpachtet und die Thätigkeit der Ges. beschränkte sich bis dahin lediglich auf den Handel mit Porzellanfabrikaten, während sie von genanntem Tage ab die Fabrikation selbst aufgenommen hat. 1904 in Dux Ankauf eines Nachbargrundstückes mit Gebäuden für zus. M. 68 000. Zugänge auf Anlage-Kti 1905—1909 M. 40 319, 50 798, 49 552, 11 842, 32 054. Spezialität: In Dux Luxusporzellane, in Blankenhain Gebrauchsgeschirre. Grosser Export. In Berlin SW., Alte Jakobstr. 20/22 hat die Ges. ein eigenes Verkaufsbureau für das ausserösterreichische Ausland errichtet, das 1905—1909 M. 62 628, 76 092, 72 164, 52 399, 51 639 Reingewinn erbrachte. Gesamtumsatz 1901—1909: M. 516 094, 454 988, 507 339, 489 348, 578 523, 710 191, 798 116, 636 864, 666 057. Etwa 500 Arbeiter. Die G.-V. v. 4./12. 1909 beschloss den Ankauf der Porzellanfabrik (Fasolt & Eichel) in Blankenhain für M. 800 000. Die Ges. gewährte hierfür der Vorbesitzerin Frau Komm.-Rat Fasolt u. ihren beiden minderjährigen Söhnen M. 500 000 in neuen Aktien der Ges. zu pari und übernahm die Hypoth.-Schulden in Höhe v. M. 227 000 als Selbstschuldnerin. Der Rest von M. 73 000 wird der Ges. gestundet. Er ist mit 4 1/2 % verzinslich u. kann seitens der Gläubigerin nicht vor dem 1./10. 1914 gekündigt werden.

**Kapital:** M. 1 500 000 in 1500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, erhöht lt. G.-V. v. 4./12. 1909 um M. 500 000 in 500 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1910, übernommen von den Inhabern d. Firma Fasolt & Eichel i. Blankenhain mit der Verpflichtung, dieselben den alten Aktionären 2:1 zu 100 % plus 3 % f. Aktienstemp. anzubieten (geschehen v. 10.—23./12. 1909). Diese Erhöhung erfolgte zwecks Ankauf der Porzellanfabrik Fasolt & Eichel in Blankenhain (s. oben).

**Hypothek** (Ende 1909): M. 66 305, verzinsl. zu 4 % u. 1/2 % jährl. Amort. auf dem 1904 hinzugekauften Grundstück. — M. 300 000 auf Blankenhainer Fabrik.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5 % z. R.-F., bis 4 % Div., vom Übrigen 10 % Tant. an A.-R. (unter Anrechnung einer festen Jahresvergüt. von zus. M. 6000), Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B. auch zu Spez.-Res. Die Tant. des Vorst. u. der Beamten werden als Geschäfts-Unk. verbucht. Abschreib. seit Bestehen der Ges. bis Ende 1903 M. 294 036.

**Bilanz am 31. Dez. 1909:** Aktiva: Grundstück 207 425, Fabrik- u. Wohngebäude 1 044 211, Masch. 189 869, Utensil. 16 943, Modelle u. Formen 39 941, Pferde u. Wagen 7298, Rohmaterial 94 743, Waren 179 454, Debit. u. Bankguth. 274 868, Kassa 7493, Versich. 3127, Wechsel 1903. — Passiva: A.-K. 1 500 000, Hypoth. Dux 65 885, do. Blankenhain 300 000, R.-F. 60 871 (Rüchl. 3245), Div. 60 000, do. alte 140, Vortrag 2375, Kredit. 78 010. Sa. M. 2 067 281.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Rohmaterial. 122 098, Löhne 256 366, Handl.-Unk. 91 900, Betriebs-Kost. 45 672, Fabrikgebäude-Unterhalt. 5502, Wohngebäude do. 1335, Masch. 3218, Provis. u. Reisespesen 48 755, Zs. 6779, Abschreib. 31 869, Reingewinn 65 620. — Kredit: Vortrag 718, Waren 666 057, Hausmiete 8278, Delkr.-Kto 4000, verfall. Div. 75. Sa. M. 679 129.